

RS Lvwg 2026/7/24 LVwG-1-446/2026-R13

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.07.2026

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

24.07.2026

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

VwGVG 2014 §40 Abs1

VStG §54a Abs1

1. VStG § 54a heute
2. VStG § 54a gültig ab 01.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2018
3. VStG § 54a gültig von 01.01.2012 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2011
4. VStG § 54a gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001
5. VStG § 54a gültig von 01.02.1991 bis 31.12.2001

Rechtssatz

In einem Beschwerdeverfahren gegen die Versagung eines Aufschubes des Strafvollzuges geht es unmittelbar um den tatsächlichen Entzug der persönlichen Freiheit des Antragstellers. Dem Verfahren kommt für ihn eine besonders hohe persönliche Tragweite zu. Bereits dieser Umstand mit erheblichem Gewicht spricht für die Erforderlichkeit der Begebung eines Verteidigers.

Schlagworte

Verwaltungsstrafrecht Verfahrenshilfe, Aufschub Strafvollzug

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGO:2026:LVwG.1.446.2026.R13

Zuletzt aktualisiert am

17.08.2026

Quelle: Landesverwaltungsgericht Vorarlberg LVwg Vorarlberg, <http://www.lvwg-vorarlberg.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at